Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts • Mainz

Ergebnisse des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung

Frühjahr 2024

Juni 2025

© Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen
Rheinstraße 4F
55116 Mainz

Inhalt

Vorbemerkungen 4

1 Schriftlicher Teil 7

1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen 7

1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer 7

1.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht 8

1.2 Ergebnisübersicht 9

1.3 Verteilung der Rohwerte 9

1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer 10

1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen 11

1.6 Grafische Darstellung der Standardwerte der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen 12

1.7 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen 13

1.8 Grafische Darstellung der Standardwerte der Referenzgruppe nach Hochschulen 14

1.9 Fachergebnisse 15

1.10 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen 16

2 Mündlicher Teil 17

2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen 17

2.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer 17

2.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht 18

2.2 Notenverteilung 19

2.3 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer 19

2.4 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen 20

2.5 Prüfungsergebnisse der Erstteilnehmer mit Mindeststudienzeit nach Hochschulen 21

3 Gesamtprüfung 22

3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen 22

3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil aller Prüfungen 22

3.3 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil der insgesamt bestandenen oder in mindestens einem Prüfungsteil endgültig nicht bestandenen Prüfungen 22

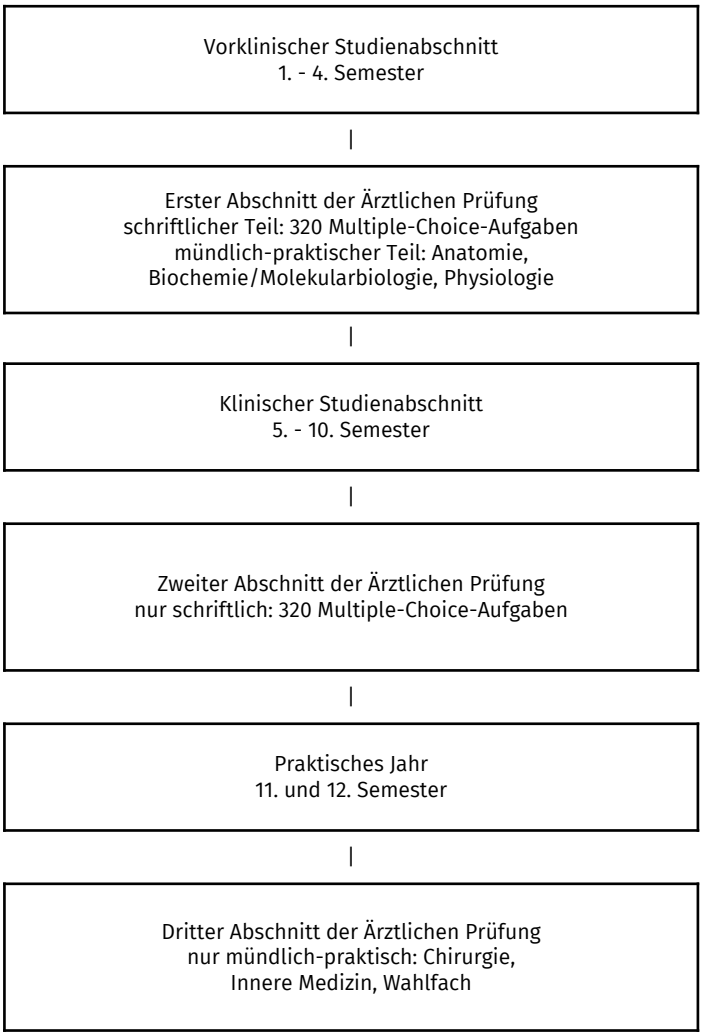
3.4 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen 23

Vorbemerkungen

Die vorliegende Dokumentation umfasst die wichtigsten Ergebnisse des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung.
Der Bericht möchte den für die Ausbildung und für das Prüfungssystem verantwortlichen Stellen einen Überblick über den Ausgang dieser Examensrunde geben. Schwerpunkt des Zahlenwerkes ist die Aufgliederung der Ergebnisse für die einzelnen Hochschulgruppen, da erfahrungsgemäß diese universitätsbezogenen Daten das stärkste Interesse finden. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Ausweisung dieser nicht adjustierten hochschulbezogenen Ergebnisse auf keinerlei Ranking der medizinischen Fakultäten abzielt.

Studiengang und Prüfungen

Für den mit den einzelnen Prüfungsmodalitäten nicht vertrauten Leser sollen die wichtigsten Informationen vorangestellt werden, die für den Umgang mit den Tabellen erforderlich sind. Im Folgenden wird der Studienverlauf nach der Approbationsordnung für Ärzte nach der ersten Verordnung zur Änderung der ÄApprO 2002 vom 17. Juli 2012 schematisch dargestellt.



Über die inhaltliche Ausgestaltung der Ausbildungsabschnitte und über den Prüfungsstoff gibt die ÄApprO Auskunft. Welche Fachgebiete bei den bundeseinheitlichen schriftlichen Examen geprüft werden, kann den betreffenden Ergebnistabellen entnommen werden.

Bewertungen der Prüfungsergebnisse

Bei den schriftlichen Prüfungen wird für jede zutreffend beantwortete Multiple-Choice-Aufgabe ein Punkt vergeben. Die Leistung in einem Fach oder in der Gesamtprüfung ist die Summe der jeweiligen Punkte. Im vorliegenden Bericht werden diese Punktsummen auch als Rohwerte bezeichnet. Über Erfolg und Misserfolg wird mit folgender Bestehensregel entschieden:

> § Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 60 Prozent der gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 22 Prozent die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Prüflinge unterschreitet, die nach der Mindeststudienzeit von zwei Jahren beim Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung [...] erstmals an der Prüfung teilgenommen haben.
>
> *§ 14 Abs. 6 ÄApprO*

Die Gruppe der Teilnehmer, die sich in der Mindeststudienzeit erstmals einer Prüfung unterziehen, wird als Referenzgruppe bezeichnet. Die Prüfungen können bei Erfolglosigkeit zweimal wiederholt werden.

> § Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung nach § 14 Abs. 6 ÄApprO erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note
>
> | | |
> |---|---|
> | „sehr gut“, | wenn er mindestens 75 Prozent, |
> | „gut“, | wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 Prozent, |
> | „befriedigend“, | wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 Prozent, |
> | „ausreichend“, | wenn er keine oder weniger als 25 Prozent |
>
> der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.
>
> *§ 14 Abs. 7 ÄApprO*

Bei den schriftlichen Prüfungen werden Aufgaben, die sich nach der Examensabnahme im Rahmen der Auswertungen als offensichtlich fehlerhaft erweisen, aus der Wertung genommen. Diese Aufgaben gelten als nicht gestellt. In den vorliegenden Statistiken sind die Angaben immer auf die jeweils verminderte Aufgabenzahl bezogen. Die Approbationsordnung für Ärzte schreibt aber auch vor, dass die Verminderung der Aufgabenzahl sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken darf. Einzelfallregelungen, die in diesem Zusammenhang getroffen wurden, sind in der Statistik berücksichtigt. Da der Nachteilsausgleich nicht mit einer Erhöhung der Anzahl zutreffend beantworteter Aufgaben einhergeht, können in den Tabellen Inkonsistenzen entstehen. Konkret bedeutet das, dass z. B. ein Prüfling die schriftliche Prüfung bestehen kann, obwohl die in seiner Ergebnismitteilung ausgewiesene Punktzahl unterhalb der Bestehensgrenze liegt. Gleiches gilt auch für Ergebnisse an den anderen Notengrenzen. Diese Entscheidungen werden über ein hier nicht dargestelltes Vergleichsberechnungsverfahren getroffen, das der einschlägigen Rechtsprechung Rechnung trägt.
Bei den mündlichen Prüfungen werden die Leistungen mit einer fünfstufigen Notenskala von „sehr gut“ bis „nicht ausreichend“ bewertet.
Für die zusammenfassende Bewertung (Gesamtnote) bestandener Prüfungen im Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung werden die Note für die schriftliche Aufsichtsarbeit und die Note für den mündlich-praktischen Teil arithmetisch gemittelt. Die Note wird bis auf die erste Stelle hinter dem Komma errechnet und lautet:

> §
>
> | | |
> |---|---|
> | „sehr gut“, | bei einem Zahlenwert bis 1,5, |
> | „gut“ | bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5, |
> | „befriedigend“ | bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5, |
> | „ausreichend“ | bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4. |
>
> *§ 25 ÄApprO*

Da bei Ärztlichen Prüfungen nicht alle Kandidaten den schriftlichen und mündlichen-praktischen Prüfungsteil innerhalb einer Prüfungskampagne ablegen, sind in den entsprechenden Ergebnistabellen keine übereinstimmenden Fallzahlen zu erwarten.

1 Schriftlicher Teil

1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer

	Teilnehmer	Anzahl der Fachsemester								Studiendauer Erstteilnehmer
		4		5		6		>6		
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Berlin MS	138	79	57,2	35	25,4	22	15,9	2	1,4	4,3
Bochum	57	0	0,0	31	54,4	0	0,0	26	45,6	5,5
Bonn	101	2	2,0	77	76,2	0	0,0	22	21,8	5,5
Dresden	49	0	0,0	39	79,6	1	2,0	9	18,4	5,2
Erlangen	233	119	51,1	66	28,3	26	11,2	22	9,4	4,6
Essen	45	0	0,0	18	40,0	0	0,0	27	60,0	6,3
Frankfurt	48	0	0,0	24	50,0	1	2,1	23	47,9	5,7
Freiburg	100	1	1,0	79	79,0	0	0,0	20	20,0	5,5
Gießen	190	120	63,2	43	22,6	16	8,4	11	5,8	4,5
Göttingen	166	114	68,7	30	18,1	13	7,8	9	5,4	4,4
Greifswald	23	0	0,0	12	52,2	0	0,0	11	47,8	5,5
Halle	50	0	0,0	31	62,0	0	0,0	19	38,0	5,6
Hamburg MS	138	77	55,8	30	21,7	16	11,6	15	10,9	4,2
Heidelberg	24	2	8,3	12	50,0	1	4,2	9	37,5	5,3
Homburg	69	6	8,7	42	60,9	3	4,3	18	26,1	5,3
Jena	45	0	0,0	28	62,2	1	2,2	16	35,6	5,1
Kiel	36	1	2,8	26	72,2	1	2,8	8	22,2	5,7
Leipzig	33	5	15,2	22	66,7	1	3,0	5	15,2	4,9
Lübeck	31	0	0,0	21	67,7	1	3,2	9	29,0	5,4
Magdeburg	37	0	0,0	22	59,5	1	2,7	14	37,8	5,5
Mainz	246	121	49,2	73	29,7	21	8,5	31	12,6	4,9
Mannheim	27	0	0,0	18	66,7	1	3,7	8	29,6	5,7
Marburg	135	2	1,5	82	60,7	0	0,0	51	37,8	5,7
München LMU	186	0	0,0	135	72,6	3	1,6	48	25,8	5,6
Münster	147	108	73,5	15	10,2	15	10,2	9	6,1	4,3
Potsdam HMU	105	52	49,5	33	31,4	11	10,5	9	8,6	4,3
Regensburg	42	0	0,0	35	83,3	1	2,4	6	14,3	5,3
Rostock	40	1	2,5	29	72,5	0	0,0	10	25,0	5,8
Tübingen	159	124	78,0	15	9,4	8	5,0	12	7,5	4,2
Ulm	63	2	3,2	48	76,2	0	0,0	13	20,6	5,2
Würzburg	151	92	60,9	33	21,9	15	9,9	11	7,3	4,5
Gesamt	2914	1028	35,3	1204	41,3	179	6,1	503	17,3	4,9

1 Schriftlicher Teil

1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

1.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

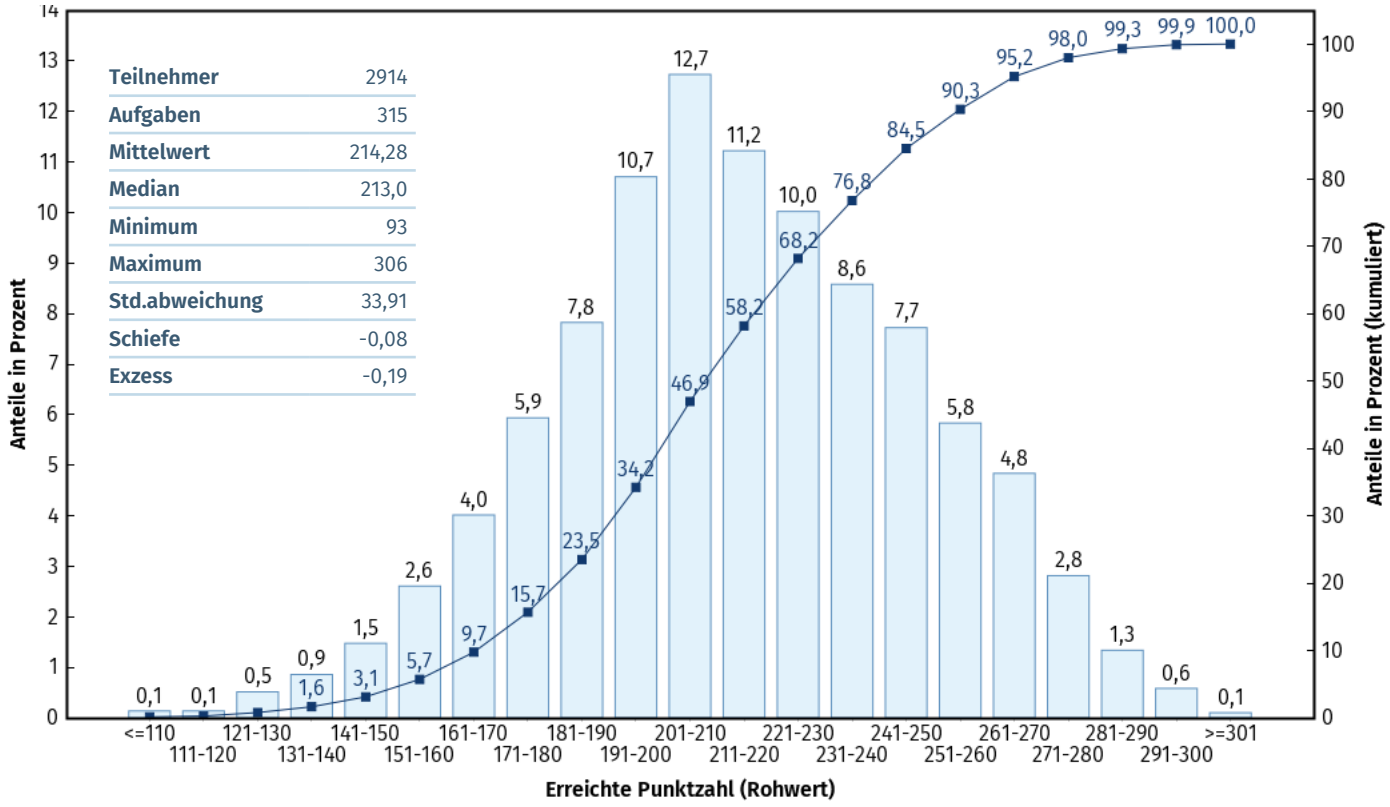
	Teilnehmer	Erstteilnehmer		Wiederholungen				ausländische Studierende		weibliche Studierende	
				erste		zweite					
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Berlin MS	138	97	70,3	37	26,8	4	2,9	5	3,6	86	62,3
Bochum	57	38	66,7	10	17,5	9	15,8	6	10,5	41	71,9
Bonn	101	78	77,2	15	14,9	8	7,9	17	16,8	76	75,2
Dresden	49	39	79,6	9	18,4	1	2,0	4	8,2	42	85,7
Erlangen	233	207	88,8	25	10,7	1	0,4	29	12,4	165	70,8
Essen	45	28	62,2	13	28,9	4	8,9	4	8,9	34	75,6
Frankfurt	48	23	47,9	21	43,8	4	8,3	2	4,2	30	62,5
Freiburg	100	88	88,0	9	9,0	3	3,0	11	11,0	71	71,0
Gießen	190	167	87,9	17	8,9	6	3,2	16	8,4	134	70,5
Göttingen	166	154	92,8	10	6,0	2	1,2	1	0,6	115	69,3
Greifswald	23	13	56,5	9	39,1	1	4,3	2	8,7	14	60,9
Halle	50	37	74,0	7	14,0	6	12,0	2	4,0	41	82,0
Hamburg MS	138	96	69,6	31	22,5	11	8,0	5	3,6	101	73,2
Heidelberg	24	13	54,2	6	25,0	5	20,8	3	12,5	14	58,3
Homburg	69	53	76,8	11	15,9	5	7,2	12	17,4	48	69,6
Jena	45	25	55,6	16	35,6	4	8,9	8	17,8	33	73,3
Kiel	36	31	86,1	3	8,3	2	5,6	3	8,3	25	69,4
Leipzig	33	25	75,8	5	15,2	3	9,1	6	18,2	28	84,8
Lübeck	31	25	80,6	5	16,1	1	3,2	4	12,9	24	77,4
Magdeburg	37	20	54,1	15	40,5	2	5,4	6	16,2	25	67,6
Mainz	246	235	95,5	6	2,4	5	2,0	16	6,5	166	67,5
Mannheim	27	19	70,4	7	25,9	1	3,7	5	18,5	22	81,5
Marburg	135	85	63,0	41	30,4	9	6,7	14	10,4	102	75,6
München LMU	186	131	70,4	44	23,7	11	5,9	43	23,1	139	74,7
Münster	147	132	89,8	13	8,8	2	1,4	7	4,8	104	70,7
Potsdam HMU	105	73	69,5	21	20,0	11	10,5	5	4,8	64	61,0
Regensburg	42	32	76,2	9	21,4	1	2,4	7	16,7	32	76,2
Rostock	40	39	97,5	1	2,5	0	0,0	2	5,0	30	75,0
Tübingen	159	144	90,6	15	9,4	0	0,0	6	3,8	113	71,1
Ulm	63	44	69,8	16	25,4	3	4,8	4	6,3	39	61,9
Würzburg	151	138	91,4	11	7,3	2	1,3	10	6,6	99	65,6
Gesamt	2914	2329	79,9	458	15,7	127	4,4	265	9,1	2057	70,6

1 Schriftlicher Teil

1.2 Ergebnisübersicht

Schriftlicher Teil des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (315 Aufgaben)										
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung			
							zutreffend beantwortete Prüfungsfragen	Note	Anzahl	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%			abs.	%
Gesamtteilnehmer	214,28	68,02	481	16,51	183	58,1	282 bis 315	sehr gut	54	1,9
							249 bis 281	gut	441	15,1
							216 bis 248	befriedigend	896	30,7
Referenzgruppe	234,25	74,36	39	3,79			183 bis 215	ausreichend	1042	35,8
							0 bis 182	nicht ausreichend	481	16,5
								Summe	2914	

1.3 Verteilung der Rohwerte



1 Schriftlicher Teil

1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

	Teil-nehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Stan-dard-abw.	Notenverteilung									
					absolut					in Prozent				
		abs.	%		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Gesamtteilnehmer	2914	214,3	68,0	33,9	54	441	896	1042	481	1,9	15,1	30,7	35,8	16,5
Deutsche	2649	215,9	68,5	33,5	51	429	833	938	398	1,9	16,2	31,4	35,4	15,0
ausländische Studierende	265	198,1	62,9	34,0	3	12	63	104	83	1,1	4,5	23,8	39,2	31,3
weibliche Studierende	2057	212,3	67,4	32,5	26	266	649	769	347	1,3	12,9	31,6	37,4	16,9
männliche Studierende	857	219,1	69,6	36,6	28	175	247	273	134	3,3	20,4	28,8	31,9	15,6
Erstteilnehmer	2329	220,6	70,0	33,3	54	439	840	715	281	2,3	18,8	36,1	30,7	12,1
Erstwiederholer	458	189,1	60,0	23,3	0	1	47	255	155	0,0	0,2	10,3	55,7	33,8
Zweitwiederholer	127	188,8	59,9	21,4	0	1	9	72	45	0,0	0,8	7,1	56,7	35,4
Erstteilnehmer mit 4 Fachsemestern	1028	234,2	74,4	28,4	33	306	434	216	39	3,2	29,8	42,2	21,0	3,8
Erstteilnehmer mit 5 Fachsemestern	1001	214,3	68,0	30,2	17	115	340	397	132	1,7	11,5	34,0	39,7	13,2
Erstteilnehmer mit 6 Fachsemestern	107	204,4	64,9	36,9	2	12	25	41	27	1,9	11,2	23,4	38,3	25,2
Erstteilnehmer mit mehr als 6 Fachsemestern	193	189,7	60,2	35,9	2	6	41	61	83	1,0	3,1	21,2	31,6	43,0

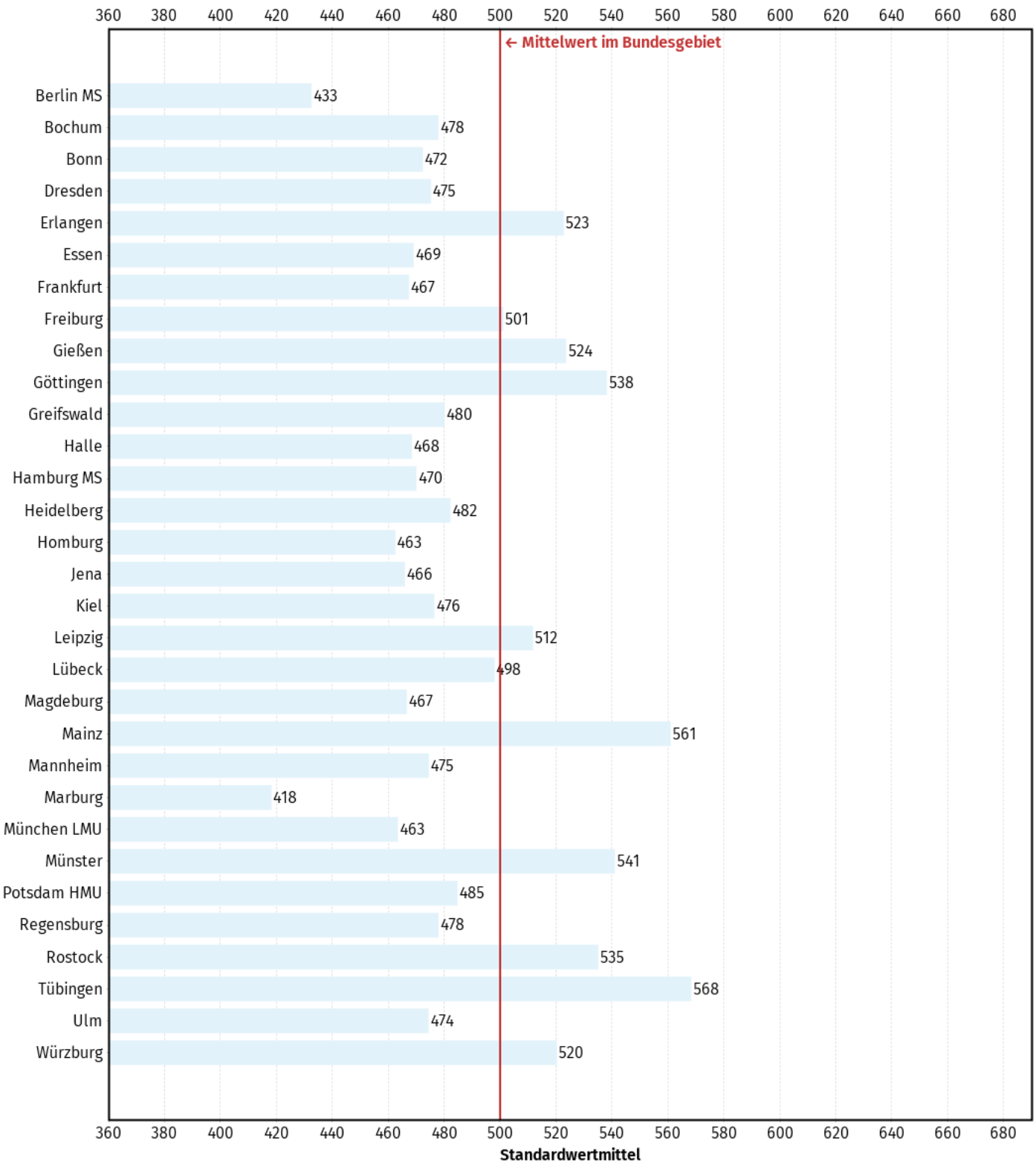
1 Schriftlicher Teil

1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

	Teil-nehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Stan-dard-abw.	Notenverteilung									
					absolut					in Prozent				
		abs.	%		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Berlin MS	138	191,4	60,8	36,9	0	11	21	54	52	0,0	8,0	15,2	39,1	37,7
Bochum	57	206,8	65,6	27,6	0	2	22	22	11	0,0	3,5	38,6	38,6	19,3
Bonn	101	204,9	65,1	31,6	0	10	24	45	22	0,0	9,9	23,8	44,6	21,8
Dresden	49	205,9	65,4	29,9	1	2	13	26	7	2,0	4,1	26,5	53,1	14,3
Erlangen	233	222,0	70,5	31,0	4	42	94	71	22	1,7	18,0	40,3	30,5	9,4
Essen	45	203,8	64,7	26,9	1	1	11	24	8	2,2	2,2	24,4	53,3	17,8
Frankfurt	48	203,2	64,5	30,0	0	3	13	24	8	0,0	6,2	27,1	50,0	16,7
Freiburg	100	214,7	68,1	34,5	4	10	38	33	15	4,0	10,0	38,0	33,0	15,0
Gießen	190	222,3	70,6	29,3	3	35	72	65	15	1,6	18,4	37,9	34,2	7,9
Göttingen	166	227,2	72,1	29,7	3	49	52	53	9	1,8	29,5	31,3	31,9	5,4
Greifswald	23	207,5	65,9	19,1	0	0	9	12	2	0,0	0,0	39,1	52,2	8,7
Halle	50	203,6	64,6	33,6	0	5	13	19	13	0,0	10,0	26,0	38,0	26,0
Hamburg MS	138	204,1	64,8	31,6	0	15	34	52	37	0,0	10,9	24,6	37,7	26,8
Heidelberg	24	208,2	66,1	33,5	1	2	5	10	6	4,2	8,3	20,8	41,7	25,0
Homburg	69	201,6	64,0	24,7	0	3	17	32	17	0,0	4,3	24,6	46,4	24,6
Jena	45	202,7	64,4	30,4	0	4	8	21	12	0,0	8,9	17,8	46,7	26,7
Kiel	36	206,3	65,5	30,6	1	3	7	22	3	2,8	8,3	19,4	61,1	8,3
Leipzig	33	218,3	69,3	22,5	0	2	17	13	1	0,0	6,1	51,5	39,4	3,0
Lübeck	31	213,6	67,8	33,4	0	4	13	9	5	0,0	12,9	41,9	29,0	16,1
Magdeburg	37	203,0	64,4	28,0	0	2	10	16	9	0,0	5,4	27,0	43,2	24,3
Mainz	246	235,0	74,6	32,1	14	74	96	47	15	5,7	30,1	39,0	19,1	6,1
Mannheim	27	205,6	65,3	25,1	0	1	9	13	4	0,0	3,7	33,3	48,1	14,8
Marburg	135	186,6	59,2	28,5	0	3	18	49	65	0,0	2,2	13,3	36,3	48,1
München LMU	186	201,9	64,1	30,7	3	8	47	80	48	1,6	4,3	25,3	43,0	25,8
Münster	147	228,2	72,4	32,9	5	43	42	41	16	3,4	29,3	28,6	27,9	10,9
Potsdam HMU	105	209,1	66,4	30,7	0	13	29	48	15	0,0	12,4	27,6	45,7	14,3
Regensburg	42	206,8	65,7	27,1	0	4	12	21	5	0,0	9,5	28,6	50,0	11,9
Rostock	40	226,2	71,8	36,3	0	12	17	7	4	0,0	30,0	42,5	17,5	10,0
Tübingen	159	237,4	75,4	33,0	9	53	56	30	11	5,7	33,3	35,2	18,9	6,9
Ulm	63	205,6	65,3	24,5	0	4	16	36	7	0,0	6,3	25,4	57,1	11,1
Würzburg	151	221,2	70,2	30,0	5	21	61	47	17	3,3	13,9	40,4	31,1	11,3
Gesamt	2914	214,3	68,0	33,9	54	441	896	1042	481	1,9	15,1	30,7	35,8	16,5

1 Schriftlicher Teil

1.6 Grafische Darstellung der Standardwerte der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen



1 Schriftlicher Teil

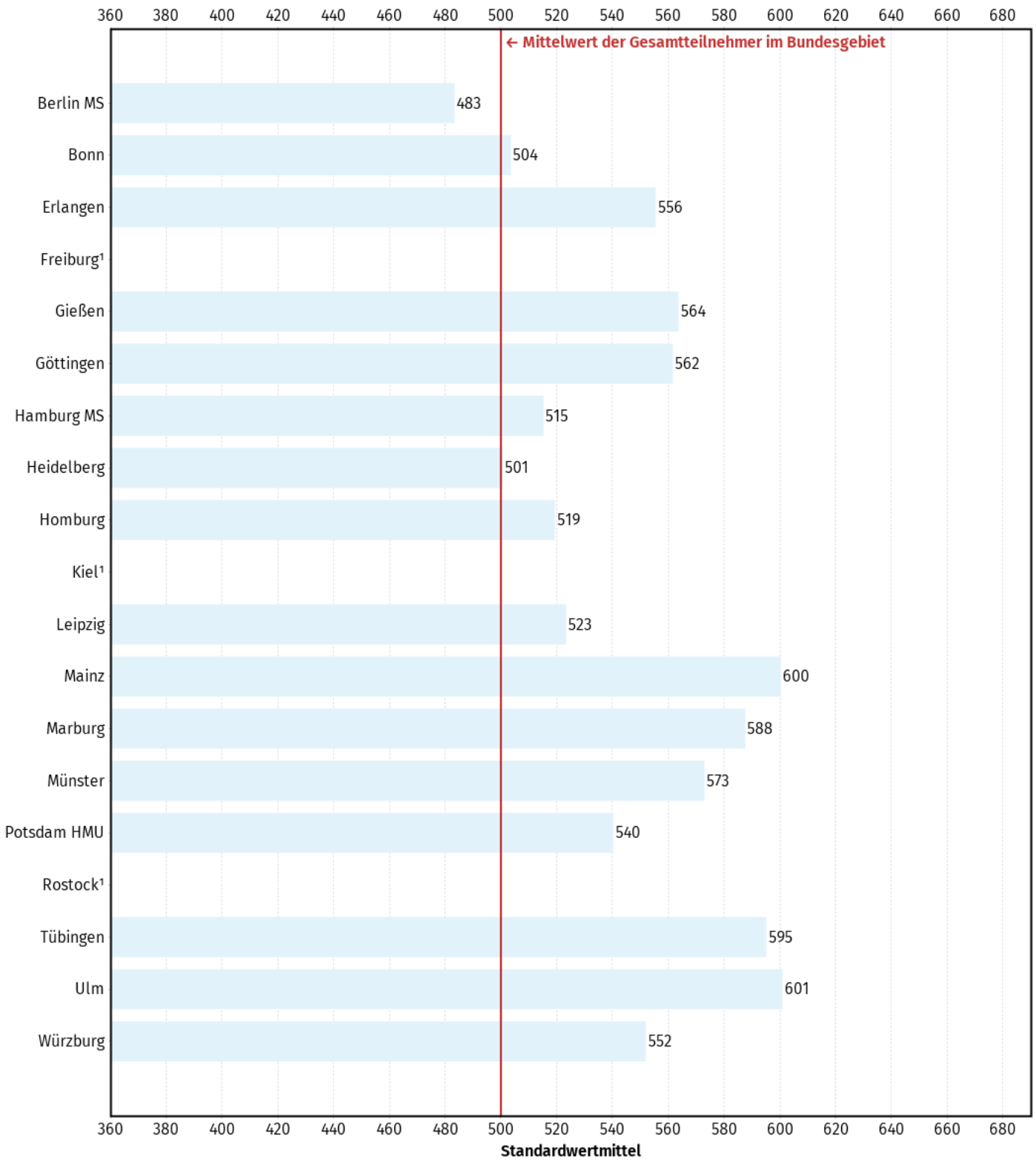
1.7 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen

	Teil-nehmer	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Stan-dard-abw.	Notenverteilung									
					absolut					in Prozent				
		abs.	%		1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Berlin MS	79	208,7	66,2	31,5	0	10	21	36	12	0,0	12,7	26,6	45,6	15,2
Bonn	2	215,5	68,4	36,5	0	1	0	0	1	0,0	50,0	0,0	0,0	50,0
Erlangen	119	233,1	74,0	24,9	2	28	65	21	3	1,7	23,5	54,6	17,6	2,5
Freiburg[1]	1													
Gießen	120	235,9	74,9	24,1	3	34	62	19	2	2,5	28,3	51,7	15,8	1,7
Göttingen	114	235,2	74,7	26,2	3	41	43	24	3	2,6	36,0	37,7	21,1	2,6
Hamburg MS	77	219,5	69,7	27,8	0	14	29	25	9	0,0	18,2	37,7	32,5	11,7
Heidelberg	2	214,5	68,1	16,5	0	0	1	1	0	0,0	0,0	50,0	50,0	0,0
Homburg	6	220,8	70,1	27,9	0	1	1	4	0	0,0	16,7	16,7	66,7	0,0
Kiel[1]	1													
Leipzig	5	222,2	70,5	18,3	0	0	4	1	0	0,0	0,0	80,0	20,0	0,0
Mainz	121	248,3	78,8	24,7	8	55	48	9	1	6,6	45,5	39,7	7,4	0,8
Marburg	2	244,0	77,5	2,0	0	0	2	0	0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
Münster	108	239,0	75,9	27,5	5	40	37	23	3	4,6	37,0	34,3	21,3	2,8
Potsdam HMU	52	227,9	72,4	24,7	0	12	23	16	1	0,0	23,1	44,2	30,8	1,9
Rostock[1]	1													
Tübingen	124	246,6	78,3	26,5	9	49	49	16	1	7,3	39,5	39,5	12,9	0,8
Ulm	2	248,5	78,9	11,5	0	1	1	0	0	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0
Würzburg	92	231,9	73,6	25,6	3	19	48	19	3	3,3	20,7	52,2	20,7	3,3
Gesamt	1028	234,2	74,4	28,4	33	306	434	216	39	3,2	29,8	42,2	21,0	3,8

[1] Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.8 Grafische Darstellung der Standardwerte der Referenzgruppe nach Hochschulen



¹ Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

1 Schriftlicher Teil

1.9 Fachergebnisse

	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standard-abweichung	Variations-koeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	%					
Physik	17	9,01	52,99	3,35	37,19	1	17	0,13
Physiologie	62	38,67	62,38	8,70	22,50	5	61	-0,04
Chemie u. Biochemie/ Molekularbiologie	80	53,32	66,65	10,08	18,91	19	77	-0,16
Biologie	19	12,26	64,54	2,97	24,21	2	19	-0,13
Anatomie	77	52,51	68,20	9,37	17,85	10	75	-0,24
Psychologie/ Soziologie	60	48,50	80,84	5,72	11,79	8	60	-1,07
Gesamtprüfung	315	214,28	68,02	33,91	15,83	93	306	-0,08

1 Schriftlicher Teil

1.10 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

	Teil-neh-mer	nicht bestandene Examen		Physik		Physiologie		Chemie Biochemie Molekular-biologie		Biologie		Anatomie		Psychologie Soziologie		Gesamt-prüfung	
				17 Aufgaben		62 Aufgaben		80 Aufgaben		19 Aufgaben		77 Aufgaben		60 Aufgaben		315 Aufgaben	
		abs.	%	Mittel-wert	Std. abw.	Mittel-wert	Std. abw.	Mittel-wert	Std. abw.	Mittel-wert	Std. abw.	Mittel-wert	Std. abw.	Mittel-wert	Std. abw.	Mittel-wert	Std. abw.
Berlin MS	138	52	37,7	455	94	448	105	443	105	459	110	435	108	433	104	433	109
Bochum	57	11	19,3	476	78	466	82	506	81	491	97	458	92	497	102	478	81
Bonn	101	22	21,8	504	87	467	85	455	96	490	104	494	102	479	112	472	93
Dresden	49	7	14,3	477	81	471	83	461	90	464	100	517	87	471	96	475	88
Erlangen	233	22	9,4	524	95	523	92	517	95	499	93	519	95	526	73	523	91
Essen	45	8	17,8	479	96	458	79	462	87	470	81	503	79	471	88	469	79
Frankfurt	48	8	16,7	514	82	474	90	488	96	474	93	435	95	480	94	467	89
Freiburg	100	15	15,0	522	100	514	94	478	100	505	93	505	95	500	124	501	102
Gießen	190	15	7,9	513	96	509	90	516	88	535	97	526	89	529	77	524	87
Göttingen	166	9	5,4	502	102	527	91	551	92	518	88	528	87	540	77	538	87
Greifswald	23	2	8,7	465	64	482	70	469	73	488	89	497	67	497	50	480	56
Halle	50	13	26,0	479	103	481	106	458	104	500	100	466	98	485	92	468	99
Hamburg MS	138	37	26,8	462	88	490	96	476	91	486	106	464	98	468	99	470	93
Heidelberg	24	6	25,0	486	115	490	92	508	97	511	90	458	81	467	128	482	99
Homburg	69	17	24,6	494	96	457	86	463	74	468	91	482	78	459	89	463	73
Jena	45	12	26,7	455	93	462	100	461	86	467	102	489	89	487	108	466	90
Kiel	36	3	8,3	496	94	493	88	448	101	485	97	459	86	542	98	476	90
Leipzig	33	1	3,0	578	82	512	71	507	74	474	85	499	73	509	104	512	66
Lübeck	31	5	16,1	492	81	513	92	507	103	503	83	492	89	471	126	498	99
Magdeburg	37	9	24,3	492	93	456	94	476	87	501	89	477	82	454	93	467	83
Mainz	246	15	6,1	540	102	566	94	564	89	542	98	531	95	553	83	561	95
Mannheim	27	4	14,8	522	85	463	76	473	90	490	83	461	76	510	49	475	74
Marburg	135	65	48,1	435	89	425	85	434	84	449	92	419	91	444	99	418	84
München LMU	186	48	25,8	459	94	462	91	488	91	477	90	465	93	455	110	463	91
Münster	147	16	10,9	526	101	539	95	506	104	542	91	563	90	533	86	541	97
Potsdam HMU	105	15	14,3	468	87	482	92	487	93	478	97	499	91	491	86	485	91
Regensburg	42	5	11,9	500	92	464	83	503	89	470	88	472	75	481	96	478	80
Rostock	40	4	10,0	522	99	571	109	536	100	508	78	497	109	525	115	535	107
Tübingen	159	11	6,9	549	101	565	95	558	100	552	99	568	92	536	89	568	97
Ulm	63	7	11,1	493	82	457	83	467	81	478	89	498	70	490	88	474	72
Würzburg	151	17	11,3	521	97	514	86	521	86	500	101	527	92	505	91	520	89
Gesamt	2914	481	16,5	53,0	37,2	62,4	22,5	66,6	18,9	64,5	24,2	68,2	17,8	80,8	11,8	68,0	15,8

Die Rohwerte (Punktzahlen) *X* in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in die Standardwerte *Z* umgerechnet: *Z = 100 * (X - M) / S + 500*, *M* ist der arithmetische Mittelwert und *S* die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung. Durch diese Transformation haben die Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich (kleiner 500) sind.
In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient *V = 100 * S / M* eingetragen.

[1] Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

2 Mündlicher Teil

2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

2.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Studiendauer

	Teilnehmer	Anzahl der Fachsemester								Studiendauer Erstteilnehmer
		4		5		6		>6		
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
Berlin MS	108	79	73,1	14	13,0	13	12,0	2	1,9	4,3
Bochum	52	0	0,0	33	63,5	0	0,0	19	36,5	5,8
Bonn	117	2	1,7	82	70,1	0	0,0	33	28,2	5,5
Dresden	54	0	0,0	42	77,8	1	1,9	11	20,4	5,0
Erlangen	251	120	47,8	66	26,3	33	13,1	32	12,7	4,7
Essen	59	0	0,0	26	44,1	0	0,0	33	55,9	6,2
Frankfurt	34	0	0,0	19	55,9	2	5,9	13	38,2	5,5
Freiburg	110	1	0,9	84	76,4	0	0,0	25	22,7	5,3
Gießen	168	120	71,4	32	19,0	10	6,0	6	3,6	4,4
Göttingen	180	115	63,9	32	17,8	19	10,6	14	7,8	4,4
Greifswald	38	0	0,0	18	47,4	0	0,0	20	52,6	6,7
Halle	49	0	0,0	32	65,3	0	0,0	17	34,7	5,8
Hamburg MS	127	77	60,6	25	19,7	14	11,0	11	8,7	4,3
Heidelberg	30	2	6,7	18	60,0	1	3,3	9	30,0	5,3
Homburg	63	6	9,5	42	66,7	3	4,8	12	19,0	5,2
Jena	70	0	0,0	49	70,0	0	0,0	21	30,0	5,3
Kiel	38	1	2,6	29	76,3	1	2,6	7	18,4	5,3
Leipzig	42	5	11,9	30	71,4	0	0,0	7	16,7	4,9
Lübeck	32	0	0,0	26	81,2	0	0,0	6	18,8	5,2
Magdeburg	31	0	0,0	23	74,2	1	3,2	7	22,6	5,4
Mainz	232	121	52,2	71	30,6	17	7,3	23	9,9	4,8
Mannheim	22	0	0,0	14	63,6	1	4,5	7	31,8	5,7
Marburg	147	1	0,7	100	68,0	0	0,0	46	31,3	5,7
München LMU	209	0	0,0	162	77,5	2	1,0	45	21,5	5,6
Münster	149	107	71,8	18	12,1	11	7,4	13	8,7	4,4
Potsdam HMU	93	52	55,9	26	28,0	5	5,4	10	10,8	4,4
Regensburg	41	0	0,0	32	78,0	1	2,4	8	19,5	5,2
Rostock	45	1	2,2	33	73,3	0	0,0	11	24,4	5,3
Tübingen	155	122	78,7	13	8,4	10	6,5	10	6,5	4,3
Ulm	71	2	2,8	56	78,9	0	0,0	13	18,3	5,3
Würzburg	152	92	60,5	36	23,7	14	9,2	10	6,6	4,5
Gesamt	2969	1026	34,6	1283	43,2	159	5,4	501	16,9	4,9

2 Mündlicher Teil

2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

2.1.2 Teilnehmerzusammensetzung nach Wiederholung, Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	Teilnehmer	Erstteilnehmer		Wiederholungen				ausländische Studierende		weibliche Studierende	
				erste		zweite					
		abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Berlin MS	108	99	91,7	9	8,3	0	0,0	5	4,6	68	63,0
Bochum	52	40	76,9	10	19,2	2	3,8	9	17,3	36	69,2
Bonn	117	76	65,0	32	27,4	9	7,7	17	14,5	83	70,9
Dresden	54	36	66,7	15	27,8	3	5,6	5	9,3	45	83,3
Erlangen	251	208	82,9	33	13,1	10	4,0	23	9,2	177	70,5
Essen	59	27	45,8	28	47,5	4	6,8	1	1,7	46	78,0
Frankfurt	34	20	58,8	14	41,2	0	0,0	1	2,9	23	67,6
Freiburg	110	83	75,5	20	18,2	7	6,4	12	10,9	79	71,8
Gießen	168	159	94,6	8	4,8	1	0,6	13	7,7	116	69,0
Göttingen	180	158	87,8	18	10,0	4	2,2	1	0,6	126	70,0
Greifswald	38	14	36,8	23	60,5	1	2,6	2	5,3	27	71,1
Halle	49	37	75,5	8	16,3	4	8,2	1	2,0	39	79,6
Hamburg MS	127	100	78,7	20	15,7	7	5,5	5	3,9	87	68,5
Heidelberg	30	12	40,0	16	53,3	2	6,7	3	10,0	19	63,3
Homburg	63	52	82,5	10	15,9	1	1,6	7	11,1	43	68,3
Jena	70	27	38,6	38	54,3	5	7,1	10	14,3	50	71,4
Kiel	38	30	78,9	8	21,1	0	0,0	4	10,5	25	65,8
Leipzig	42	26	61,9	15	35,7	1	2,4	6	14,3	33	78,6
Lübeck	32	23	71,9	7	21,9	2	6,2	2	6,2	23	71,9
Magdeburg	31	20	64,5	10	32,3	1	3,2	5	16,1	22	71,0
Mainz	232	226	97,4	6	2,6	0	0,0	13	5,6	155	66,8
Mannheim	22	18	81,8	2	9,1	2	9,1	4	18,2	19	86,4
Marburg	147	80	54,4	58	39,5	9	6,1	14	9,5	115	78,2
München LMU	209	131	62,7	65	31,1	13	6,2	43	20,6	149	71,3
Münster	149	132	88,6	15	10,1	2	1,3	6	4,0	105	70,5
Potsdam HMU	93	78	83,9	10	10,8	5	5,4	5	5,4	58	62,4
Regensburg	41	33	80,5	6	14,6	2	4,9	8	19,5	29	70,7
Rostock	45	35	77,8	8	17,8	2	4,4	1	2,2	34	75,6
Tübingen	155	145	93,5	10	6,5	0	0,0	5	3,2	105	67,7
Ulm	71	47	66,2	23	32,4	1	1,4	5	7,0	43	60,6
Würzburg	152	140	92,1	9	5,9	3	2,0	11	7,2	101	66,4
Gesamt	2969	2312	77,9	554	18,7	103	3,5	247	8,3	2080	70,1

2 Mündlicher Teil

2.2 Notenverteilung

Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	231	7,8
gut	826	27,8
befriedigend	927	31,2
ausreichend	535	18,0
nicht ausreichend	450	15,2
Summe	2969	
Durchschnittsnote	3,05	

2.3 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

	Teil-nehmer	Durch-schnitts-note	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Gesamtteilnehmer	2969	3,0	231	826	927	535	450	7,8	27,8	31,2	18,0	15,2
Deutsche	2722	3,0	222	772	843	484	401	8,2	28,4	31,0	17,8	14,7
ausländische Studierende	247	3,3	9	54	84	51	49	3,6	21,9	34,0	20,6	19,8
weibliche Studierende	2080	3,1	135	570	674	375	326	6,5	27,4	32,4	18,0	15,7
männliche Studierende	889	3,0	96	256	253	160	124	10,8	28,8	28,5	18,0	13,9
Erstteilnehmer	2312	2,9	214	689	729	371	309	9,3	29,8	31,5	16,0	13,4
Erstwiederholer	554	3,4	15	118	170	137	114	2,7	21,3	30,7	24,7	20,6
Zweitwiederholer	103	3,6	2	19	28	27	27	1,9	18,4	27,2	26,2	26,2
Erstteilnehmer mit 4 Fachsemestern	1026	2,5	150	394	333	99	50	14,6	38,4	32,5	9,6	4,9
Erstteilnehmer mit 5 Fachsemestern	988	3,2	50	263	317	202	156	5,1	26,6	32,1	20,4	15,8
Erstteilnehmer mit 6 Fachsemestern	107	3,5	10	10	34	24	29	9,3	9,3	31,8	22,4	27,1
Erstteilnehmer mit mehr als 6 Fachsemestern	191	3,9	4	22	45	46	74	2,1	11,5	23,6	24,1	38,7

2 Mündlicher Teil

2.4 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnitts-note	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Berlin MS	108	2,7	18	30	34	19	7	16,7	27,8	31,5	17,6	6,5
Bochum	52	2,8	5	14	22	8	3	9,6	26,9	42,3	15,4	5,8
Bonn	117	3,4	5	30	25	30	27	4,3	25,6	21,4	25,6	23,1
Dresden	54	3,8	1	7	12	18	16	1,9	13,0	22,2	33,3	29,6
Erlangen	251	3,2	17	62	78	45	49	6,8	24,7	31,1	17,9	19,5
Essen	59	3,7	0	8	18	15	18	0,0	13,6	30,5	25,4	30,5
Frankfurt	34	3,0	1	9	16	6	2	2,9	26,5	47,1	17,6	5,9
Freiburg	110	3,3	2	25	38	27	18	1,8	22,7	34,5	24,5	16,4
Gießen	168	2,6	18	62	57	23	8	10,7	36,9	33,9	13,7	4,8
Göttingen	180	2,8	26	55	47	26	26	14,4	30,6	26,1	14,4	14,4
Greifswald	38	3,8	0	2	15	10	11	0,0	5,3	39,5	26,3	28,9
Halle	49	3,2	2	13	14	13	7	4,1	26,5	28,6	26,5	14,3
Hamburg MS	127	3,4	6	21	34	43	23	4,7	16,5	26,8	33,9	18,1
Heidelberg	30	2,8	3	10	10	4	3	10,0	33,3	33,3	13,3	10,0
Homburg	63	2,9	3	23	21	7	9	4,8	36,5	33,3	11,1	14,3
Jena	70	3,7	3	9	17	19	22	4,3	12,9	24,3	27,1	31,4
Kiel	38	2,8	1	15	14	5	3	2,6	39,5	36,8	13,2	7,9
Leipzig	42	2,9	5	10	18	4	5	11,9	23,8	42,9	9,5	11,9
Lübeck	32	3,0	2	7	14	7	2	6,2	21,9	43,8	21,9	6,2
Magdeburg	31	2,9	1	10	13	5	2	3,2	32,3	41,9	16,1	6,5
Mainz	232	2,5	34	96	63	26	13	14,7	41,4	27,2	11,2	5,6
Mannheim	22	3,1	0	6	9	6	1	0,0	27,3	40,9	27,3	4,5
Marburg	147	3,6	7	24	35	33	48	4,8	16,3	23,8	22,4	32,7
München LMU	209	3,2	10	50	71	40	38	4,8	23,9	34,0	19,1	18,2
Münster	149	3,0	15	36	54	19	25	10,1	24,2	36,2	12,8	16,8
Potsdam HMU	93	3,2	6	22	25	27	13	6,5	23,7	26,9	29,0	14,0
Regensburg	41	2,7	0	22	12	3	4	0,0	53,7	29,3	7,3	9,8
Rostock	45	3,7	0	6	13	14	12	0,0	13,3	28,9	31,1	26,7
Tübingen	155	2,6	15	67	49	18	6	9,7	43,2	31,6	11,6	3,9
Ulm	71	3,0	3	23	24	10	11	4,2	32,4	33,8	14,1	15,5
Würzburg	152	2,6	22	52	55	5	18	14,5	34,2	36,2	3,3	11,8
Gesamt	2969	3,0	231	826	927	535	450	7,8	27,8	31,2	18,0	15,2

2 Mündlicher Teil

2.5 Prüfungsergebnisse der Erstteilnehmer mit Mindeststudienzeit nach Hochschulen

	Teilnehmer	Durchschnitts-note	Notenverteilung									
			absolut					in Prozent				
			1	2	3	4	5	1	2	3	4	5
Berlin MS	79	2,3	18	29	25	7	0	22,8	36,7	31,6	8,9	0,0
Bonn	2	3,5	0	1	0	0	1	0,0	50,0	0,0	0,0	50,0
Erlangen	120	2,8	12	35	47	13	13	10,0	29,2	39,2	10,8	10,8
Freiburg[1]	1											
Gießen	120	2,4	17	55	38	8	2	14,2	45,8	31,7	6,7	1,7
Göttingen	115	2,5	22	41	31	15	6	19,1	35,7	27,0	13,0	5,2
Hamburg MS	77	3,1	6	17	21	26	7	7,8	22,1	27,3	33,8	9,1
Heidelberg	2	3,0	0	0	2	0	0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0
Homburg	6	2,2	1	3	2	0	0	16,7	50,0	33,3	0,0	0,0
Kiel[1]	1											
Leipzig	5	2,8	0	1	4	0	0	0,0	20,0	80,0	0,0	0,0
Mainz	121	2,1	23	66	25	5	2	19,0	54,5	20,7	4,1	1,7
Marburg[1]	1											
Münster	107	2,8	12	30	43	8	14	11,2	28,0	40,2	7,5	13,1
Potsdam HMU	52	2,5	6	20	19	6	1	11,5	38,5	36,5	11,5	1,9
Rostock[1]	1											
Tübingen	122	2,4	13	59	38	9	3	10,7	48,4	31,1	7,4	2,5
Ulm	2	1,5	1	1	0	0	0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0
Würzburg	92	2,2	19	36	36	0	1	20,7	39,1	39,1	0,0	1,1
Gesamt	1026	2,5	150	394	333	99	50	14,6	38,4	32,5	9,6	4,9

[1] Ergebnisse einzelner Teilnehmer werden nicht angegeben, bei den Berechnungen aber berücksichtigt.

3 Gesamtprüfung

3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen

Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	168	6,6
gut	775	30,3
befriedigend	1209	47,3
ausreichend	404	15,8
Summe	2556	

3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil aller Prüfungen

		Note mündlicher Examensteil							
		fehlt	1	2	3	4	5	Gesamt	Anteil[1]
Note schriftlicher Examensteil	fehlt		0	2	14	50	42	108	
	1	2	34	17	1	0	0	54	1,6
	2	6	117	245	77	11	2	458	14,2
	3	50	62	372	399	126	43	1052	31,5
	4	195	18	193	480	404	211	1501	41,1
	5	116	1	17	64	131	152	481	11,5
	Gesamt	369	232	846	1035	722	450	3654	
	Anteil[1]		7,3	26,6	32,1	21,2	12,8		

3.3 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil der insgesamt bestandenen oder in mindestens einem Prüfungsteil endgültig nicht bestandenen Prüfungen

		Note mündlicher Examensteil							
		fehlt	1	2	3	4	5	Gesamt	Anteil[1]
Note schriftlicher Examensteil	fehlt	0	0	0	0	0	0	0	
	1	0	34	17	1	0	0	52	1,9
	2	0	117	245	77	11	0	450	16,8
	3	3	62	372	399	126	5	967	36,0
	4	3	18	193	480	404	23	1121	41,7
	5	17	0	2	8	25	38	90	2,7
	Gesamt	23	231	829	965	566	66	2680	
	Anteil[1]		8,6	30,9	36,0	21,1	2,5		

[1] Notenanteile in Prozent, bezogen auf die Fälle, von denen Noten für beide Examensteile vorliegen

3 Gesamtprüfung

3.4 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen

	Teilnehmer	Notenverteilung							
		absolut				in Prozent			
		1	2	3	4	1	2	3	4
Berlin MS	86	7	24	45	10	8,1	27,9	52,3	11,6
Bochum	50	1	15	28	6	2,0	30,0	56,0	12,0
Bonn	84	3	24	37	20	3,6	28,6	44,0	23,8
Dresden	37	1	4	22	10	2,7	10,8	59,5	27,0
Erlangen	203	13	65	96	29	6,4	32,0	47,3	14,3
Essen	45	1	5	28	11	2,2	11,1	62,2	24,4
Frankfurt	45	1	9	26	9	2,2	20,0	57,8	20,0
Freiburg	91	3	24	47	17	3,3	26,4	51,6	18,7
Gießen	167	17	63	66	21	10,2	37,7	39,5	12,6
Göttingen	155	20	56	59	20	12,9	36,1	38,1	12,9
Greifswald	33	0	2	19	12	0,0	6,1	57,6	36,4
Halle	40	1	11	17	11	2,5	27,5	42,5	27,5
Hamburg MS	108	5	18	51	34	4,6	16,7	47,2	31,5
Heidelberg	29	1	10	13	5	3,4	34,5	44,8	17,2
Homburg	53	2	12	33	6	3,8	22,6	62,3	11,3
Jena	48	1	7	28	12	2,1	14,6	58,3	25,0
Kiel	36	1	9	21	5	2,8	25,0	58,3	13,9
Leipzig	38	3	11	21	3	7,9	28,9	55,3	7,9
Lübeck	35	2	7	18	8	5,7	20,0	51,4	22,9
Magdeburg	30	1	8	16	5	3,3	26,7	53,3	16,7
Mainz	217	27	103	71	16	12,4	47,5	32,7	7,4
Mannheim	23	0	6	13	4	0,0	26,1	56,5	17,4
Marburg	91	1	14	55	21	1,1	15,4	60,4	23,1
München LMU	172	6	36	95	35	3,5	20,9	55,2	20,3
Münster	127	14	44	53	16	11,0	34,6	41,7	12,6
Potsdam HMU	91	3	25	34	29	3,3	27,5	37,4	31,9
Regensburg	41	0	13	25	3	0,0	31,7	61,0	7,3
Rostock	33	0	11	17	5	0,0	33,3	51,5	15,2
Tübingen	151	18	72	51	10	11,9	47,7	33,8	6,6
Ulm	66	1	19	37	9	1,5	28,8	56,1	13,6
Würzburg	131	14	48	67	2	10,7	36,6	51,1	1,5
Gesamt	2556	168	775	1209	404	6,6	30,3	47,3	15,8